



Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz



Bundesprogramm Ökologischer Landbau

Ein Netzwerk von Bio-Höfen

Das vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz initiierte Bundesprogramm Ökologischer Landbau soll die Rahmenbedingungen für den ökologischen Landbau in Deutschland verbessern.

Ziel der Bundesregierung ist es, die ökologisch bewirtschaftete Anbaufläche deutlich auszuweiten. Erreicht werden soll ein gleichgewichtiges, dynamisches und nachhaltiges Wachstum von Angebot und Nachfrage bei Bio-Produkten. Die im Bundesprogramm vorgesehenen Maßnahmen setzen daher auf allen Ebenen von der Erzeugung bis zum Verbraucher an.

Verbraucherinnen und Verbraucher werden im Rahmen des Programms durch mehr als 30 konkrete Maßnahmen über den Öko-Landbau und seine Produkte informiert.

Eine der vor drei Jahren gestarteten Maßnahmen war der Aufbau eines dezentralen, gleichmäßig über Deutschland verteilten Netzes von rund 200 Demonstrationsbetrieben des ökologischen Landbaus. Hiermit wird Verbrauchern sowie Landwirten, aber auch Verarbeitern und Vermarktern von Bio-Produkten und anderen interessierten Gruppen der Zugang zu geeigneten Anschauungsobjekten mit Vorbildcharakter erleichtert. Den genannten Gruppen wird ein praxisnaher Blick in den Alltag des ökologischen Landbaus mit seinen besonderen Qualitäten, seinen Chancen und Problemen geboten.

Alles Wissenswerte zum ökologischen Landbau und den Demonstrationsbetrieben finden Sie unter www.oekolandbau.de bzw. www.demonstrationsbetriebe.de

Koordinationsstelle Demonstrationsbetriebe

Immer für Sie da!

Die von der Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau beauftragte Koordinationsstelle besteht aus Praktikern und Beratern aus der Landwirtschaft sowie aus PR-Fachleuten.

Sie ist Ansprechpartner für Verbraucher, Presse und Landwirte. Kontakt erhalten Sie über die Betriebsadresse oder die Website www.demonstrationsbetriebe.de. Telefonisch erreichen Sie die beauftragte Agentur 1plus99 Kommunikation (Alois Sporer) unter Tel. 0 82 72 – 99 29 08.

Demonstrationsbetrieb Ökologischer Landbau

Informationen aus
erster Hand für Praktiker,
Experten und Verbraucher



Milchhof Lerf



Impressum:

Herausgeberin: Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung,
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
Email: geschaeftsstelle-oekolandbau@ble.de

© BLE 2007



Bundesprogramm Ökologischer Landbau



Milchhof Lerf

Innovatives Konzept

Die Idee, mit qualitativ hochwertiger Milch eine zusätzliche Einkommensquelle zu suchen, hatten die Lerfs schon 1985 bei der Hofübernahme. Seitdem der Lerf-Hof im Jahr 1989 die Anerkennung als Vorzugsmilchbetrieb bekam, beliefert er das regionale



*Familie Lerf
gewann für
ihr innovatives
Konzept den
Förderpreis
Ökologischer
Landbau*

Einzelhandelsunternehmen Feneberg mit Vorzugsmilch in 1-Liter-Glaspfandflaschen. Nach Zupachtungen erfolgte 1993 die Umstellung auf ökologische Landwirtschaft nach Bioland-Richtlinien. Erich und Rita Lerf wurden die ersten Bio-Lieferanten für die Allgäuer Lebensmittelkette Feneberg. Aufgrund der positiven Erfahrungen wurde 1998 von der Firma Feneberg in Kooperation mit den Lerfs die Bio-Eigenmarke „Von hier“ für regional erzeugte Lebensmittel geschaffen. Unter dieser Marke werden inzwischen Obst, Gemüse, Eier, Fleisch, Brot- und Backwaren und Getreide angeboten. Seit Oktober 2000 liefert der Milchhof Lerf im 500-Gramm-Pfandglas auch Joghurt. Zusätzlich erfolgt die Vermarktung von 50.000 Litern Milch direkt an Eisdielen. Für das innovative Konzept der Direktvermarktung von Bio-Vorzugsmilch und die Belieferung der Kunden über ein Einzelhandelsunternehmen mit 80 Filialen im Umkreis von 50 Kilometern erhielt der Milchhof Lerf im Jahr 2001 den Förderpreis Ökologischer Landbau.

Zahlen – Daten – Fakten

Milchviehbetrieb

Arbeitskräfte

4 Familienarbeitskräfte inkl. Betriebsleiter,
1 Lehrling, 1 Praktikant

Standort

Höhenlage: 700 m über N.N.
Durchschnittliche Jahresniederschläge: 1200 mm
Durchschnittliche Ackerzahl: 35
Bodenart: Sandiger Lehm

Betriebsfläche

Landwirtschaftlich genutzte Fläche: 56 ha
Ackerfläche: 5,1 ha
Dauergrünland: 50,9 ha

Tierhaltung

64 Milchkühe, 60 weibliche Nachzucht

Aufstallung

Außenklimastall, Laufstall

Fütterung

Heu, Silage, heißluftgetrocknetes Strukturheu im Winter, im Sommer gemischt zur Hälfte mit frischem Gras, vorgelegt mit Mischfutterwagen

Anbauverband

Bioland: www.bioland.de



Standort

So finden Sie uns



• A 7 Ausfahrt Memmingen Süd, Richtung Ottobeuren, in Ottobeuren Richtung Attenhausen, Sontheim, nach etwa 2 Kilometern geht es links hoch zum Milchhof Lerf.

Ansprechpartner und Kontakt:

Milchhof Lerf
Erich Lerf
Dennenberg 20
87724 Ottobeuren
Tel.: (0 83 32) 67 33
Fax: (0 83 32) 84 33
Email: milchhof.lerf@t-online.de



Ökologischer Landbau